

Bear Creek Mining vor dem Ausbruch

03.12.2019 | [Christian Kämmerer](#)

Das kanadische Minenunternehmen [Bear Creek Mining Corp.](#) erfuhr zum Monatsauftakt einen starken Zuspruch der Käufer und so schossen die Notierungen zum gestiegenen Start um 7,29% nach oben. Mit Blick auf den nachfolgend aufgeführten Langfristchart wird deutlich, dass ein massiver Widerstandsbereich vorausliegt, welche nach Überwindung erhebliches Kurspotenzial in Aussicht stellt. Damit einhergehend wäre die langfristige Abwärtstrendlinie seit 2012 ebenfalls überwunden und somit mehr Details im Nachgang.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition



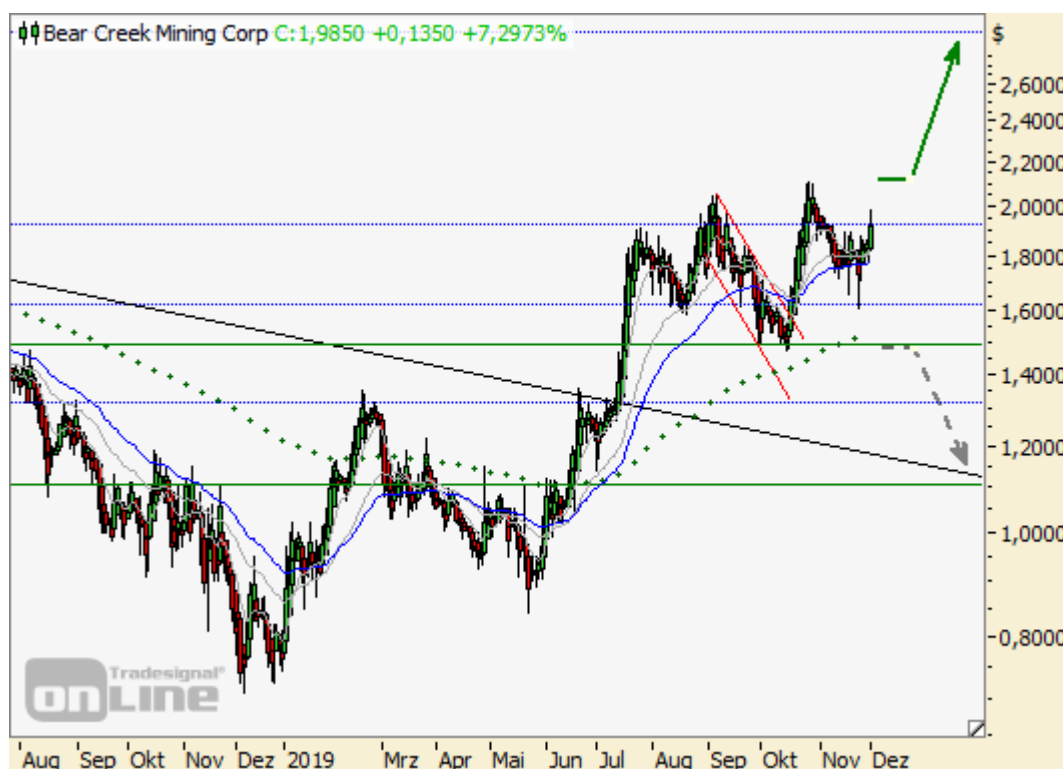
Quelle Charts: StockCharts.com

Fazit:

Der Widerstandsbereich von 2,00 bis 2,05 USD befindet sich unmittelbar voraus und so macht es die Aktie zum Ausklang des Jahres 2019 nochmals so richtig spannend. Ein Anstieg über das Hoch vom 28. Oktober bei Kursen über 2,11 USD würde dabei mittelfristiges Kurspotenzial bis in den Bereich von 2,70 bis 2,90 USD in Aussicht stellen. Dementsprechend würde die Aktie wieder in Regionen der Jahre 2016 bzw. 2014 vordringen und die seitherigen Verluste somit relativieren.

Für eine definitive Renaissance ist es verständlicherweise zu früh und doch besteht hier äußerst interessantes Kurspotenzial im mittelf- bis langfristigen Sinne. Sollten sich die Käufer wider Erwarten anders entscheiden und für keinen kontinuierlichen Kaufdruck sorgen, besteht die erneute Konsolidierungsmöglichkeit im Bereich von 1,61 bis 1,90 USD. Innerhalb dieser Zone ist der Wert neutral mit leicht bullischer Tendenz einzuschätzen.

Unterhalb des Tiefs vom 22. November bei 1,61 USD besteht hingegen das Einbruch unter die Unterstützung bei 1,50 USD. Ein signifikantes Abtauchen unter das Level von 1,50 USD dürfte dabei weitere Verlust bis zunächst 1,30 USD generieren. Diese Marke kennzeichnete sich bereits mehrfach als technisch interessante/relevante Zone. Unterhalb dessen würde allerdings im bärischen Fortsetzungsverlauf das Niveau von 1,10 USD auf die Agenda rücken.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die Chancen eines Ausbruchs sind erneut gegeben und somit dürfte es im weiteren Dezembervverlauf sehr spannend werden. Ein Anstieg über das Hoch vom 28. Oktober bei Notierungen über 2,11 USD, verspricht dabei Kurspotenzial bis zur Region von 2,70 bis 2,90 USD.

Short Szenario:

Geben die Kurse auf aktuellem Niveau jedoch wieder nach, besteht das Risiko einer erneuten Schwäche in Richtung des letzten Tiefs bei 1,61 USD. Darunter könnte es wiederum sehr kritisch werden, denn bei einem Einbruch unter die Unterstützung von 1,50 USD drohen direkt weitere Abgaben bis zur nächsten Unterstützung bei 1,30 USD.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/433896--Bear-Creek-Mining-vor-dem-Ausbruch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).